



PETRA BARSKE

Boddengeflüster



Herzliche Einladung zu Vernissage | Samstag, 12. September 2026, 19 Uhr in den Praxisräumen von Dr. Beate-Ulrike Hager

Petras Malerei changiert zwischen Abstraktem und Konkreten, lebt von Schichten und Übermalungen, manchmal großflächig, manchmal mikroseriell; thematisch von der kargen Landschaft des Nordens inspiriert oder an mikroskopisch komplexen, filigranen Strukturen und Texturen der organischen und anorganischen Umwelt entwickelt: Wasserspiegelungen, Knospen und Flechten, Schimmel und Schorf, Borke, Blätter und blätternde Farbe, Rost und Raureif, Betonbruch, Brechendes, Gebrochenes – Formen im Wandel, die sie übersetzt, vergrößert, verkleinert, überlagert, in Schichten, die sich durchdringen: Schichten über Schichten, die sich verdichten, bis sich aus der Fläche Tiefe hebt. Ein ständiges Changieren zwischen Festlegung und Erneuerung – als solle auch das Bild keine feste, fertige Form sein, sondern fortlaufende Formenwandlung: eine Un/Ordnungsgestalt, die sich vorbehält, sich für die eine oder andere Seite immer wieder neu (oder auch gar nicht) zu entscheiden.

Daniela Kuka: Un/Ordnungsgestalten. Logos Verlag Berlin, 2026

Privatpraxis **Dr. Beate-Ulrike Hager** | Oberländerstraße 38 | 81371 München (Untersending)

Telefon 089 452 122 127 84 | dr.hager@web.de | www.dr-beate-hager.de

MVV: U3, U6 Implerstraße (ca. 7 Min) | Bus 132 Implerstraße (ca. 5 Min) | Bus 53 Margaretenplatz (ca. 2 Min)